



SPORTORDNUNG

REGELN UND ABSPRACHEN FÜR DEN SPORT- UND SCHWIMMUNTERRICHT

1. Sportkleidung, Schmuck, Haare, Brille

- **Sportkleidung** muss Bewegungsfreiheit bieten und trotzdem körpernah anliegen- um sie als Unfallquelle auszuschließen und Hilfestellungen nicht zu erschweren, **keine Tops mit dünnen Trägern**
Sportkleidung muss situativ (Wetter, Sportart o.ä.) angepasst sein
- es müssen geeignete **Sportschuhe** getragen werden, **keine Straßenschuhe** (auch keine Turnschuhe, die als Straßenschuhe benutzt werden)
- wird das **Sportzeug vergessen** oder ist es unvollständig, ist eine Teilnahme am Sportunterricht nicht möglich. **Keine aktive Teilnahme – kein Leistungsnachweis.** Das erste Vergessen bleibt ohne Folgen, jede weitere hierdurch versäumte Doppelstunde wird mit einer **6** bewertet
- **lange Haare** müssen zusammengebunden werden
- **Schmuckgegenstände** müssen vor dem Unterricht abgelegt werden. **Piercings und Ohringe** können im Einzelfall und nur in Absprache mit der Sportlehrkraft **abgeklebt** werden
- Brillenträgern wird das Tragen von **Sportbrillen** oder Kontaktlinsen empfohlen
- **Wasch- oder Duschutensilien** sind selbstverständlich mitzubringen und auch zu **benutzen**
- **Deosprays sind untersagt**, Deoroller werden empfohlen

2. Befreiung vom Sport- und Schwimmunterricht

- SuS, die aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht teilnehmen, sind nach Maßgabe ihrer Beeinträchtigung grundsätzlich zur **Anwesenheit** im Sportunterricht **verpflichtet**
- **Befreiungen, die über 1 Monat** hinausgehen, spricht die Schulleitung auf schriftlich begründeten Antrag der Erziehungsberechtigten aus (**Antragsformulare können von der Homepage herunter geladen werden**)
- während der Menstruation nehmen Schülerinnen grundsätzlich am Sportunterricht teil. Erziehungsberechtigte entscheiden jedoch von Fall zu Fall und schreiben eine entsprechende Entschuldigung
- **Sportbefreiungen** müssen unmittelbar **vor** einer angekündigten Leistungsbewertung vorliegen
- wird eine **Entschuldigung vergessen**, so ist sie spätestens am **folgenden** Tag nachzureichen, liegt sie auch dann nicht vor, wird die Sportstunde mit **6** bewertet
- **Verletzungen**, die während des Sportunterrichts auftreten, müssen **sofort** der Lehrkraft angezeigt werden und zusätzlich, **nach** eventueller **ärztlicher** Behandlung, auch im **Sekretariat** der Schule

3. Wertsachen

- die Schule und die Sportlehrkraft übernehmen **keine Haftung** bei Verlust von Wertsachen. In eigenem Interesse ist somit vom Mitbringen von Wertsachen abzusehen. Die Abgabe der Wertsachen bei der Lehrkraft kann jedoch mit dieser abgesprochen werden



4. Schwimmunterricht

- Voraussetzung für die Teilnahme am Schwimmunterricht ist die Vorlage des **Jugendschwimmabzeichens - Bronze** - . Liegt dieses nicht vor, ist eine Teilnahme am Schwimmunterricht ausgeschlossen. Die SuS nehmen am parallelen Unterricht einer anderen Klasse des entsprechenden Jahrgangs teil. **Der verpasste Schwimmunterricht wird mit einer 5 bewertet, sofern kein ärztliches Attest vorliegt (siehe Punkt 2)**
- Schwimmkleidung sollte ausschließlich sportlichen Aspekten unterliegen, **Bikinis und „Schlabberhosen“ sind nicht gestattet**
- kann ein Schüler aus gesundheitlichen Gründen nicht mitschwimmen, so hat er Sportzeug (**kurze** Hose, T-Shirt) mitzubringen; wer kein Sportzeug dabei hat, muss ein **Handtuch** umlegen

5. Beurteilungskriterien

- sportmotorische Leistungsfähigkeit (mess- und wertbare Daten)
- Lernverhalten (Leistungsbereitschaft, Selbständigkeit)
- Sozialverhalten (Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft, Fairness)
- um beurteilt werden zu können, muss ein Schüler **mindestens zu 50 %** am Sport- oder Schwimmunterricht **teilgenommen** haben
- die Zensur des 1. Halbjahres zählt am Ende des Schuljahres zu 50 %
- die **Sportnote** ist **versetzungsrelevant**

6. Verschiedenes

- SuS gehen erst dann zur Schwimm- oder Tennishalle, wenn die Sportlehrkraft sie dazu auffordert
Ausnahme: Sport in der 1./2. Stunde
- Fahrräder dürfen zur 3./4. Stunde nicht mitgenommen werden
- das Duschen oder Waschen nach dem Sportunterricht dient **nur** zur **Körperreinigung** und hat in einem zeitlich angemessenen Rahmen zu erfolgen (**kurze** Duschzeit, **kein** langes Stylen und Schminken); der **nachfolgende** Unterricht muss **pünktlich** angetreten werden

(hier abtrennen)

Die Sportordnung des Gymnasiums Ottersberg habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie:

(Vor- und Nachname des Schülers / der Schülerin)

Klasse: -----

Ottersberg, den: _____

Unterschrift Schüler/ Schülerin

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten